

Erntedankfest auf dem Mühlenanger

Ennigerloh. (HJH.) Der Kindergarten St. Franziskus feierte sein Erntedankfest mit den Themen Ernte, Korn und Brot. Da lag es nahe, dieses Fest auf dem Mühlenanger zu feiern und mit einem Besuch in der „Alten Dame“ zu verknüpfen.

Gerne nahmen die Mühlenfreunde dabei die Gelegenheit wahr, um den Kindern die Windmühle zu zeigen. Besondere Begeisterung entfachte der Sackaufzug: Immer wieder wurde er mit vereinten Kräften durch die Luke auf den Steinboden gezogen und noch viel höher!

Auch für die zahlreichen interessierten Eltern gaben die Mühlenfreunde vielfältige Informationen zu der wunderbar restaurierten alten Mahltechnik und den baulichen Besonderheiten der „Alten Dame“, die sich an diesem Tag jung und frisch präsentierte.

Das Erntedankfest des Kindergartens begann mit einem Wortgottesdienst mit Pfarrer Andreas Diekmann.

Im Mittelpunkt stand die Geschichte vom Samenkorn, die von den Kindern nachgespielt und dargestellt wurde. Im Anschluss daran standen im Sonnenschein etliche Spiele und Stockbrotbacken auf dem Programm. Mit Früchten der Natur stellten die Kinder zudem Collagen der Windmühle dar. Und immer wieder zog es Kinder und Eltern in die Windmühle, nicht nur zum Sackaufzug.



Mühlenkollage zum Erntedankfest des Kindergartens St. Franziskus an der Windmühle

Schulgarten-AG ist an der Windmühle aktiv

Ennigerloh. (HJH.) Es tut sich was rund um den kleinen Acker auf dem Mühlenanger: Seit einigen Wochen sind dort Jungen und Mädchen der Schulgarten-AG der Mosaikschule aktiv. Das Angebot der Mühlenfreun-

de an die Schule, dort gemeinsam aktiv zu werden, nahm die Lehrerin Anne Friggemann gerne auf. Nun kümmern sich Schülerinnen und Schüler freitags um den Acker, haben das letzte Getreide geerntet, räumen die



Wird das Handmahlen erleichtern: Die neue Steinmühle der Mühlenfreunde nach römischem Vorbild

Ennigerloher Blickpunkt
Ausgabe November 2018

Beete ab, haben die Weidenhecke neu geflochten. Unterstützung erhalten sie dabei von den Mühlenfreunde Klaus Schmitt und Fritz Meyke, die darüber hinaus die Kinder zwischendurch immer wieder einmal in Aufbau, Funktion und Geheimnisse der Windmühle einführen wollen. In den nächsten Wochen steht noch das Dreschen des Getreides auf dem Programm, manuell,

mit Dreschflegeln, wie in alten Zeiten. Danach wird das Korn gemahlen, dabei soll zum ersten Mal die neu angeschaffte Steinmühle nach römischem Muster zum Einsatz kommen.

Anschließend wird natürlich in der Schulküche mit dem Mehl gebacken: Was sie backen, das haben die Schülerinnen und Schüler noch nicht verraten. Lassen wir uns überraschen!